

## Historische Wertpapiere:

**Los 0750** Ausruf: 20 €  
**Comp. Des Mines d'Anthracite de Régny, Lausanne, 12.6.1903, 250 ffr., # 6855**

Sehr dekoratives Papier mit zwei Darstellungen unter Tage, zwei Fabriken und zwei Arbeiter. Allegorien. Wellenabschnitt, Kupons anhängend. Etwas wellig und leicht angeschmutzt. Format: 31,5x23. (E023)



**Los 0751** Ausruf: 25 €  
**Comp. des Tramways Mécaniques des Environs de Paris, Paris, 1908, 100 ffr., # 87708**

**Hochdeko.** 6 Vignetten mit Ansichten von St. Denis, Versailles, Poissy, St. Germain und dem Place d'Etoile sowie einem Straßenbahnwagen. Kompletter Kuponbogen anhängend, Wellenschnitt. EF. Format: 31,5x22. (E012)



**Los 0752** Ausruf: 20 €  
**Comp. du Port de Rio de Janeiro, Paris, 2.9.1912 ; 500 ffr. # 9248**

**Hochdekoratives** Papier mit Abb. der Hafenanlagen, zweier Dampfer und zweier Leuchttürme. Wappen und Seezeichen. Kupons anhängend. Wellenschnitt. Entwertet durch Lochung der beiden letzten Kupons. Format: 36,5x25. (E016)



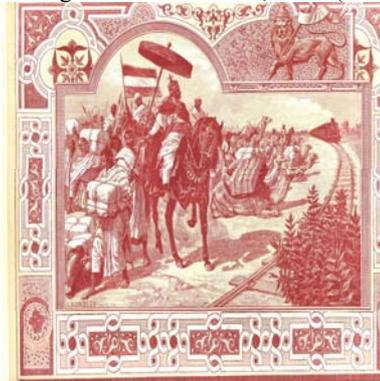
**Los 0753** Ausruf: 15 €  
**Comp. General de Minas y Sondeos; Barcelona, 30.12.1901, 5x 50 Pst., # 9261-9265**

**Dekorativer** Bergwerkstitel mit kompletten Kupons an den Seiten des Papiers. Bergarbeiter mit Grubenlampen und weiteren Utensilien, Schutzgöttin, Löwe und aufgehende Sonne. Dickes Papier; entwertet durch Lochungen. Format: 32x35,5. (E016)



**Los 0754** Ausruf: 25 €  
**Comp. Imp. Chemins de Fer Éthiopiens, Paris, 14.12.1899, 500 ffr. ; # 19777**

Großformatige, hochdekorative Aktie. Gestaltet von *Louis Charles Bombed* (1862-1927). Abbildung zeigt den Kaiser *Menelin* mit riesiger Gefolgschaft, Kamelen und Waren bei der Ankunft eines Zuges. Kompletter Kuponbogen anhängend. Format: 32x43; EF +. (E005)



**Los 0755** Ausruf: 70 €  
**Comp. Uni. Canal Interoceanique de Panama, Paris, 1.10.1884; 500 ffr., Obl. 3%; # 404680**

*Ferdinand de Lesseps* übernahm die 1881 die Aufsicht über den Bau des Panamakanals. 1888 war ein Drittel der Bauarbeiten erledigt, bereits das Doppelte der veranschlagten 0,8 Mio. ffr verbaut, die Planungen und Finanzierungen viel zu oberflächlich. Der Zusammenbruch der Gesellschaft war der Skandal des Jahrhunderts in Paris. Auch Folgegesellschaften scheiterten. 1906 beschloss der US-Kongress den Weiterbau. 1914 wurde der Kanal eröffnet; die USA erhielten einen eigenen Korridor zu beiden Seiten des Kanals. Kleinformatig mit Allegorien, die die Kontinente darstellen. Kupons

anhängend, Wellenschnitt links. EF -; Format: 19x13. (E005)



**Los 0756** Ausruf: 30 €  
**Consorzio Industrie-Agrarie Cesena, Cesena, 8.11.1923; # 568**

Dekoratives Papier mit Abb.: Traktor, Turbine, Industriebauten befestigte Stadt sowie viermal Ähren in allen Ecken. Kupons anhängend, Steuermarken rückseitig. Format: 37,5x26. (E016)



**Los 0757** Ausruf: 25 €  
**Daimler-Benz AG, Stuttgart, 3.1942 LOT 2 Teilschuldverschreibungen; 4%; 500 RM - # 40834; 1.000 RM - #11458**

Bekannte Schuldverschreibungen des Unternehmens. Doppelblätter; EF + (500 RM VF). Formate: 21x30. (E005)



**Los 0758** Ausruf: 45 €  
**Deutsch-nationaler Handelsgewerkschaften-Verband; Gewerkschaft der deutschen Kaufmanngehilfen; Hamburg, 1.7.1922, 100 M Namens-Schuldverschreibung 3%, # 128981**

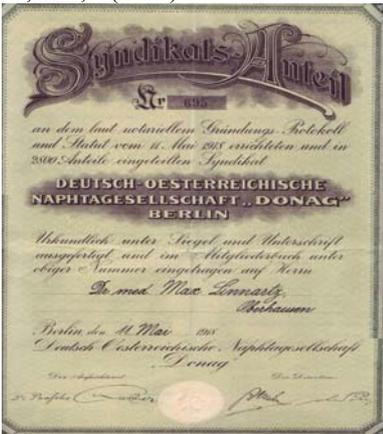
Bekannt war, dass sich der Verband bis zuletzt gegen die Anstellung von Frauen in Büros einsetzte. Aus dem Verband ging die DAG hervor. Gestaltet durch den Künstler *Andreas Paul Weber*. Ohne Namen, äußerst dekorativer kompletter Kuponbogen anhängend, der das Kaufmannsleben vom Mittelalter bis in

die Neuzeit darstellt. Linker Rand ungleichmäßig, etwas fleckig. VF +. Format: 22,5x29. (E024)



**Los 0759 Ausruf: 90 €**  
**Deutsch- Oesterreichische Naphtages. „Donag“ Berlin, Berlin 11.5.1918; Dyndikats-Anteil 1/2800; # 695**

Ausgestellt auf *Dr. Max Linnartz*. Knickfalten, dort links kleiner Einriss. VF +. Format: 27,5x36,5. (E005)



**Los 0760 Ausruf: 10 €**  
**Deutschen Reich: Internationale Anleihe 5,5% ,1930, 100 Belgas, #A 17980**

Dreisprachige Anleihe (Belgische Ausgabe) über 100 Belgas oder 500 Belgische Franken. Kuponrest anhängend. Format: 42,2x29,5. VF. (E025)



**Los 0761 Ausruf: 75 €**  
**Deutsches Schauspielhaus AG, Hamburg, 20.6.1899, 1.000 M, # 850**

Gründeraktie, basierend auf die Initiative von 84 Hamburger Bürgern. Am 15.9.1900 Eröffnung im Stadtteil St. Georg. 1943 Auflösung und Übertragung auf die Stadt Hamburg. Die AG erlosch, das Schauspielhaus wird heute noch betrieben. Zwei große Entwertungslöcher. Hübsche Bordüre. EF ; Format: 29x23. (E024)



**Los 0762 Ausruf: 50 €**  
**Disch Hotel und Verkehrs AG, Frankfurt a.M., Dez. 1929; 100 RM; #5341**

Gegründet am 8.2.1890 in Köln als Hotel Disch AG. Das Hotel wurde 1928 geschlossen, das Gebäude abgerissen und durch einen Büro- und Geschäftsneubau ersetzt, den 1931 die Iduna-Versicherung erwarb. 1929 Fusion mit Disch Hotel und Verkehrs AG, wobei deren Anteile auf die alte Ges. übertragen wurden. Die Aktivitäten im Rheinland erloschen u.a. der Pachtvertrag mit dem Breidenbacher Hof in Düsseldorf und der Groß-Köln Vergnügungspalast GmbH. UNC. Format: 29x21. (E005)



**Los 0763 Ausruf: 45 €**  
**Dresdner Stadtanleihe, Dresden, 12.12.1918; 500 M, 4%; # D 48235**

Kuponbogen; Knickfalten, Einriss links, kleiner Fehlstelle unten links. VF. Format: 24x35. (E005)



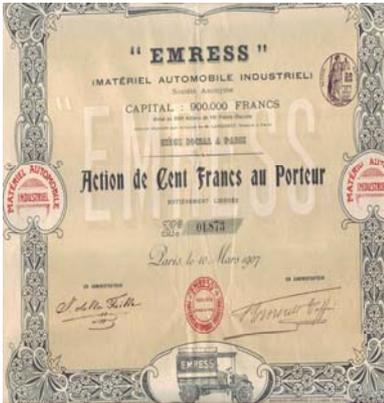
**Los 0764 Ausruf: 250 €**  
**Eisengiesserei & Schlossfabrik AG, Velbert; LOT – 5 Stücke: 1) 10.11.1899; 1.000 M; # 709; 2) 25.6.1920; 1.000 M; # 1262; 3) 18.12.1920; 1.000 M; # 1939; 4) 26.10.1921; 1.000 M; # 2408; 5) 5.1932; 1.000 RM; # 1023**

Gegründet 1897. Herstellung und Vertrieb von Eisen- und Metallwaren sowie Kunststoffelementen. 1938 Namensänderung in *Schloßfabrik AG vorm. Wilh. Schulte*. Heute *Schulte-Schlagbaum AG*. Sehr dekorative Umrandung. Knickfalte mit kleiner Fehlstelle, Ränder teils ungleichmäßig, verschmutzt. In dieser Zusammenstellung sehr selten. RB IV - Lochung. VF -, Formate: 1-4) 24x35; 5) 29x21. (E008)



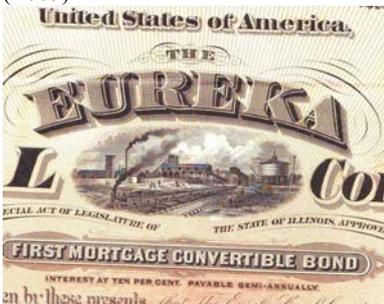
**Los 0765 Ausruf: 25 €**  
**„Emress“ Matériel Automobile Industriel S.A., Paris, 10.3.1907, 100 ffr, # 1873**

Deko. Abb. Zweier alter Lastwagen. Breite Jugendstilbordüre. Kompletter Kuponbogen anhängend, Wellenabschnitt. Zwei kleine Seiteneinrisse, Falten. EF -/VF +. Format: 32,5x27. (E012)



**Los 0766** Ausruf: 70 €  
**EUREKA Coal Comp., Chicago,**  
 1.7.1875, 500 \$; 10%, # 51

Herrliche Vignette mit Kohlenzeche, Bahngelände und Dampflok mit Güterzug. Knickfalten, unterer Rand ungleichmäßig wegen Kuponabschnitt. EF -; Format: 40,5x36. (E005)



**Los 0767** Ausruf: 15 €  
**Evansville Coal Mining Comp.,**  
 17.3.1882, 100 \$ First Mortgage 8%, # 71

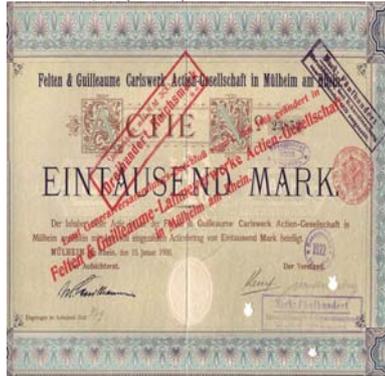
Drei Vignetten, Knickfalten, teils mit minimalen Einrissen. Kleine Fehlstelle rechts oben. Kupons anhängend. Format: 39x32,5. (E016)



**Los 0768** Ausruf: 120 €  
**Felten & Guillaume Carlswerk AG,**  
**Mülheim, LOT-3 Stücke: 15.1.1900,**  
**1.000 M, #16890; 27.5.1905, 1.000 M;**  
**#37072; 12.1941, 100 RM, #468**

Gründeraktie. Ursprüngliche Gründung in Köln als Hanfseilerei im Jahr 1826. 1873 wurde für die Herstellung von Draht, Drahtseilen und Kabeln in Mülheim an der Ruhr eine Niederlassung errichtet ( 1899 in

einer AG verselbständigt). Dekorativ; Knickfalte, Ränder teils leicht bestoßen; drei Lochentwertungen. Format: 2x38x26,5. (E009)



**Los 0769** Ausruf: 75 €  
**Fittingsfabrik, Stahl- & Eisengiesserei**  
**Friedr. Ed. Gerhards, Vogelsang, 4.3.1910,**  
**1.000 M, # 681**

1909 gegründet wurde mit dieser Kapitalerhöhung die in Liquidation befindliche *Kunstgiesserei Josefschütte vorm. J.J. Messen GmbH* in Aachen übernommen. 1926 Sitzverlegung nach Seesen/Harz. In den Handbüchern der 30er Jahre taucht der Gesellschaftsname nicht mehr auf. Hübsche Bordüre. Nicht entwertet. Kleiner Knick in linker, unterer Ecke. EF -, Format: 25x33. (E024)



**Los 0770** Ausruf: 60 €  
**Franz Rapsch optische Fabriken**  
**AG; Rathenow, 26.11.1924, 1.000**  
**M; # 55**

Gründerpapier der 1886 gegründeten Firma. Zweck war die Herstellung und der Vertrieb optischer Artikel. Kleinformatig mit komplett anhängendem Kuponbogen. Girlande als Ehrenkranz. Kleiner Fleck am linken Rand, trotzdem EF. Format: 27,5x18,5. (E005)

**Unsere 8. Auktion**  
**18.9.2010**  
**Monschau-Imgenbroich**



**Los 0771** Ausruf: 40 €  
**Friedrichsfelde - Lichtenberg**  
**Terrain AG, Berlin, 7.1910; 2.000**  
**M, # 761**

Eine der zahlreichen Berliner Terrain-Gesellschaften zur Erschließung und Vermarktung von Immobilien. Mit Lieferbarkeitsbescheinigung der Bayer. Hypo- und Wechsel-Bank. EF. Format: 255x32. (E12)



**Los 0772** Ausruf: 75 €  
**G. Schaeuffelensche Papierfabrik,**  
**Heilbronn, 22.5.1923, 1.000 M, #**  
**33914**

Gegründet 1866, als AG seit 1911. 1924 Interessengemeinschaft mit der Firma *Gebr. Rauch Papierfabrik AG* ebenfalls in Heilbronn. In den Handbüchern ab 1932 nicht mehr erwähnt. Doppelblatt, Kupons. Hübsche Umrandung. Knickfalten. Nicht entwertet. EF -, Format: 24x35. (E024)



**Los 0773 Ausruf: 150 €**  
**Generale Keyserlijke Indische Compagnie, Antwerpen 16.8.1723**

Einzahlungsquittung über 250 Gulden. Sw. Druck auf Büttlen, Ganzkupferstich (Wappen der Gesellschaft). Das Zertifikat belegt die erste Teileinzahlung über 250 Gulden auf die 1000-Gulden-Aktie der neuen Übersee-Gesellschaft. VF. (E026)



**Los 0774 Ausruf: 75 €**  
**Geraer Jute-Spinnerei und Weberei zu Triebes, Tribes, 2.1.1926, Genußschein 50 RM, # 511**

Auf Veranlassung des Fürsten *Heinrich XIV.* wurde 1876 der Grundstein für die Industrialisierung der Gemeinde bei Zeulenroda gelegt. 1929 Übernahme durch die *Weidaer Jute-Spinnerei und Weberei.* Kompletter Kuponbogen; entwertet. EF +, Format: 21x30. (E024)



**Los 0775 Ausruf: 25 €**  
**Gewerkschaft Carolus II, Köln (Schleiden), 12.12.1938, 1 Kux, # 683**

Im Rahmen der Verbreiterung der nationalen Rohstoffreserven wurden Ende der 30er aufgelassenen Bergwerke sowie Abraumhalden reaktiviert. Teils versuchte man über ein neuartiges Floating-Verfahren aus „Altbeständen“ noch vorhandenen Rohstoffe auszuwaschen. So auch im Kreis Schleiden/Eifel in deren Gemeinden Waldorf, Ripsdorf, Hüngersdorf und Dollendorf. Zu diesem Zweck wurde eine neue Gewerkschaft gegründet. Über den Erfolg dieser Aktion ist nichts bekannt. Übertragungsvermerke

rückseitig u.a. die Beschlagnahme und Weitergabe durch die *Allies High Commission of Germany Combiend Steel Group*, 1952. Schließlich 1954 übertragen auf die *Gewerkschaft Brunhild* in Hannover. Knickfalte links oben. Deshalb EF - . Format: 21x29. (E012)



**Los 0776 Ausruf: 40 €**  
**Gewerkschaft Kaisergrube (Oberhessen), 15.1.1885, 1 Kux; # 125**

Bleierz-Bergwerk in den Gemeinden Nieder-Mörlen, Ober-Mörlen und Langenhain mit 1.000 Kuxen. Rückseitige Übertragungsvermerke bis 1891. Hübsche Umrandung. EF +. Format: 22x29. (E010)



**Los 0777 Ausruf: 60 €**  
**Gladbacher Feuer - Versicherungs-Actien - Ges.; 2.1.1873; 1.000 Th., Namensaktie, # 1986**

Gegründet im Mai 1861; 1970 auf die Colonia-Versicherung verschmolzen. Angeboten wurden u.a. Feuer- Einbruch- und Hausversicherungen. Ausgestellt auf *Bernhard Kühlen* in Gladbach. Doppelblatt mit zahlreichen Übertragungsvermerken. Originalunterschriften. Knickfalte. Format: 24,5x31. VF + (E008)



**Los 0778 Ausruf: 20 €**  
**Gmunder Keramische Werkstätten A.G., Stamm-Aktie 400 Kronen, Altmünster Gmunden 12.5.1923, # 198329**

Doppelblatt, Kuponrest liegt bei. Format: 24,8x18,7.VF. (E025)



**Los 0779 Ausruf: 135 €**  
**Göta-Kanal, Stockholm. Konvolut**

In dieser Zusammenstellung ein wohl einmaliges Angebot: **Pos. 1.:** Mehrfarbiger Stahlstich Goeta-Kanal in Schweden des Bibliogr. Institut um 1840. Bildgröße 15,4x11,1; Blattgröße 25 x 18,5 cm. Gering fleckig unter PP. **Pos. 2.:** Leporello-Nachdruck: Karta öfver Segelladen fran Stockholm Kanalvägen till Götheborg, nach einem Original von 1861 aus dem Archiv des Göta Kanals. 250x20 mit farbigen Verlauf und insgesamt 38 s.w. Abb. **Pos. 3.:** Götha-Kanal-Bolags. Aktie Serie C über Rdr. 500, Stockholm, 1.Mars 1833. # 189. Doppelblatt mit neun Originalsignaturen. Kuponrest ab # 121-124 liegt bei. VF. -- Bereits im 16. Jahrhundert gab es Pläne zum Bau eines Kanals zwischen dem Vänersee und der Ostsee. Begonnen wurde der Bau jedoch erst viel später unter König Carl XII. Die Gesellschaft wurde gegründet dank den unermüden Anstrengungen des Ministers Baltzar Bogislaus von Platen (1766-1829). Von Platen stellte den Kanalbauer Daniel Thunberg sowie den britischen Spezialisten Thomas Telford (1757-1834) ein. Telford gilt heute als der erste moderne Bauingenieur, der Begründer des Bauens unter Anwendung wissenschaftlichen Methoden. Noch im Gründungsjahr wurden die Kanalarbeiten in Motala begonnen, 1822 wurde der westliche, 1832 der östliche Teil des Götha Kanals vollendet. Von 191 km Kanalstrecke (mit Seestrecken 387 km) sind 87 km künstlich angelegt worden. 58 handgetrieben Schleusen wurden gebaut. Im Oktober 1834 befuhr mit dem Dampfschiff "Admiral von Platen" das erste Linienschiff die Strecke von Stockholm nach Göteborg. Der ehemals bedeutendste schwedische Binnenschiffahrtsweg ist noch heute eine große Touristen-Attraktion. **Pos. 4.:**

Ansichtskarte gelaufen 1908 vom Götakanal. (E026)



**Los 0780** Ausruf: 125 €  
**Hamburg-Amerikanische-Packetfahrt AG, Hamburg, Juli 1932, 100 RM, # 411217**

Gegründet bereits 1847. Befahren wurden in erster Linie die Strecken zwischen den deutschen Häfen und Nordamerika. Blütezeit der HAPAG um 1915. Ab 1930 Vertrag mit dem bisherigen Konkurrenten Norddeutscher Lloyd. 1970 Fusion beider Unternehmen. Kompletter Kuponbogen. Knickfalte. Nicht entwertet, EF. Format: 29x21. (E024)



**Los 0781** Ausruf: 45 €  
**Herzoglich Nassauische Schuldentilgungs-Commission, Wiesbaden, 10.10.1837; Prämienschein, 25 Fl.; # 34356**

Anleihe aus dem selben Jahr bei dem Bankhaus v. Rothschild & Söhne in Frankfurt. Rückzahlbar durch Auslosung. Stanzentwertung. EF -; Format: 23,5x10. (E005)



**Los 0782** Ausruf: 55 €  
**Holländische Tabakfabrik Oranien AG, Emmerich, 1/1941, 1.000 RM; # 94**

Gegründet 1922 in Frankfurt für den Vertrieb von Genussmitteln u.a. Tabak, Kaffee und Tee. 1936 Sitzverlegung nach Emmerich. Zweigfabrik der Rotterdamer J. & A.C. van Rossem Tabakfabriken. EF +; RB IV, Format: 35x25. (E008)



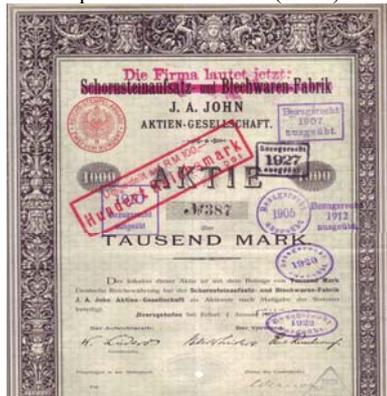
**Los 0783** Ausruf: 50 €  
**Irak-Konvolut: Staatsanleihen; 4 Stück**

Vier farbenprächtige Anleihen mit Abb. Saddam Husseins (bei dreien auch im Wasserzeichen-Druck). Rückseite mit säbelschwingendem Reiter. Format: 17,5x14,7. VF+. Günstig ausgerufen. (E026)



**Los 0784** Ausruf: 130 €  
**J. A. John, Erfurt, LOT 11 Papiere: 1902, # 387; 1904, #590; 1905, # 754; 1907, #1054; 1910, # 1334; 1912, # 1863; 1920, # 2919; 1923, 1.000 M, # 8475; 1923, 3.000 M, 10438; 1927, 100 RM, # 12218; 1927, 1.000 RM, # 14449**

Kompletter Satz aller John-Papiere. Gründung 1902 als Schornsteinaufsatz- und Blechwarenfabrik J.A., John. Basis war die Erfindung Johns, des bewegbaren Kaminaussatzes, der sich je nach Windrichtung drehte. Später kam die Erfindung der Trommelwaschmaschine hinzu. 1945 enteignet und danach als einer der größten Maschinenbaubetriebe der DDR weiter geführt. Alle Papiere haben als Bordüre den Historismusstil. Alle Papiere RB entwertet. (E016)



**Los 0785** Ausruf: 75 €  
**Kasino-Gesellschaft, Mühlhausen in Thür., 4.2.1926, Schuldschein 100 RM, 8%, # 23**

Handschriftlich ausgefüllt. Goldanleihe. Knickfalten, Abheftfaltungen. EF -, Format: 22x30,5. (E024)



**Los 0786** Ausruf: 90 €  
**Katholischer Leseverein in Coblenz, Coblenz, 1.7.1891; 100 M Anleihe 4%; # 222**

1863 gegründet und noch heute mit rund 500 Mitgliedern existent. Er ist ein Zusammenschluss von Christen, die ihrer Heimatstadt Koblenz verbunden sind. Er dient der Förderung christlicher Lebensführung. Ausgestellt auf Jacob Mayer in Coblenz. Mit Übertragungsvermerk. Hübsche Bordüre. Knickfalten, unten mit kleinem Einriss. Format: 29x23,5. (E005)



**Los 0787** Ausruf: 175 €  
**Kleinbahn-AG Schönberg-Nikolausdorf, Schönberg O.-L., 30.1.1936, 1.000 RM, # 60**

Gegründet 1926. Ca. 15 km östlich von Görlitz wurde eine rund 3,4 km lange Strecke mit 2 Loks, 2 Personen- und 2 Güterwagen betrieben. Nur 5 Stücke wurden bei BARoV gefunden – dies ist das letzte frei verfügbare. Sehr dekorativ für ein RM-Papier. Knickfalte, EF. Format: 29x21. (E024)



**Los 0788** Ausruf: 55 €  
**Kleinbahn-AG** Stendal-Arendsee,  
Stendal, 1.10.1911, 200 M, Namensaktie  
# 195

Gegründet 1907. 1924 Fusion mit der Kleinbahn Stendal-Arneburg, Ab 1942: Stendaler Kleinbahn AG. 1946 Enteignung; 1949 Übernahme durch Deutsche Reichsbahn. RB-Entwertung. Knickfalten. EF. Format: 26,5x35,5. (E016)



**Los 0789** Ausruf: 50 €  
**Kleinbahn-AG** Stendal-Arendsee,  
Stendal, 1.10.1911, 1.000 M,  
Namensaktie # 1189

RB-Entwertung. Knickfalten. Rückseitige Übertragungsvermerke bis 1924. EF. 26,5x35,5. (E016)

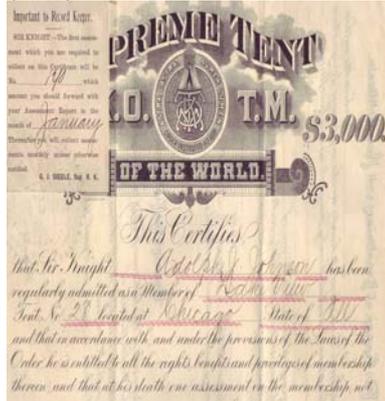
**Los 0790** Ausruf: 55 €  
**Kleinbahn-AG** Stendal-Arneburg,  
Arneburg, 10.10.1913, 1.000 M, Lit. A.  
# 140

Gegründet 1898 auf einer Streckenlänge von 12,6 km. 1924 fusioniert auf die Stendaler Kleinbahn-AG. RB-Entwertung, EF, Format: 23x29. (E016)



**Los 0791** Ausruf: 150 €  
**Knights of Maccabee, Port  
Huron/Michigan, 1899**

Benefit Certificate # 38593 issued by the Supreme Tent of the *Knights of the Maccabees of the World*. "Anteil"-Schein über die Einzahlung von \$ 3.000, die Sir Knight *Adolph J. Johnson* geleistet hat. Originalsignaturen, zwei Siegel, dekorative Rundvignette, Rückseite mit kleiner Abb. Hall of the Macabee Temple. Format: 43x28. Beiliegend zwei Einzahlungsbelege Chicago 1898 u. 1900. Erhaltung: Knickfalten, gering fleckig. (E015)



**Los 0792** Ausruf: 75 €  
**Kredit- und Handelsbank AG,  
Stuttgart, Mai 1923, LOT: 1.000 M,  
# B 90595 und 5.000 M, # C 33237**

Am 25.4.1923 gegründet trat die Bank bereits am 22.12.1924 in Liquidation. Doppelblatt mit angehängtem Kuponbogen. Nicht entwertet. EF +. Format: 19x26. (E024)



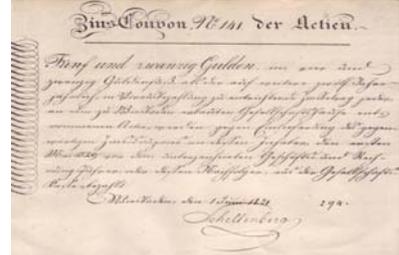
**Los 0793** Ausruf: 70 €  
**Kronenbrauerei AG Offenburg,  
Offenburg, 1.1935; 1.000 RM; #  
473**

1847 als Brauerei *Theodor Braun* in Oberkirch errichtet. Umwandlung in eine AG 1928, u.a. Übernahme weiterer Brauereien u.a. der Lahrer Brauhaus AG. Heute als *Kronenbrauerei Offenburg GmbH* tätig. UNC. Format: 29x21. (E005)



**Los 0794** Ausruf: 40 €  
**Kurhaus Wiesbaden, Zinskupon  
zur Aktie 141, Wiesbaden, 1.6.1821**

Ein Teil des Baus des Kurhauses in Wiesbaden wurde über Aktien finanziert. Effektive Stücke sind bisher am Markt unbekannt. Es existieren lediglich wenige Zinskupons. U *Schellenberg*. Schnittentwertung unten; EF. Format: 17,5x16. (E005)



**Los 0795** Ausruf: 15 €  
**L'Hippodrome S.A., Paris, 1898;  
100 ffr.; # 5244**

Wunderschöne Um Rahmung mit vielen Pferdeköpfen und Pferdeszenen; florale Jugendstilelemente. Knickfalten; Wellenschnitt; komplette Kuponbogen anhängend. Format: 31,5x24,5. (E016)



**Los 0796** Ausruf: 130 €  
**Landkreis Ottweiler, 1.4.1920;  
LOT - 4 Schuldverschreibungen, 4  
%; Blanketten; 1.000 M; 2.000 M;  
5.000 M; 10.000 M**

Großformatige Anleihen mit kompletten Kuponbögen. Die beiden hohen Nennwert extrem selten. UNC. Format: 25x40. (E005)



**Los 0799 Ausruf: 45 €**  
**Maschinenbau-AG „UNION“ in**  
**Essen; Essen, 1.7.1871; 200 Th.,**  
**#1425**

Gründerpapier. Zweck war der Betrieb einer Eisengießerei und einer Kesselschmiede ggf. durch Zukauf. OU: *Ewald Hilger* (Mitbegründer Steinkohlenbergwerk Ewald zu Herten) und *Carl von Waldhausen* (Mitbegründer Steinkohlenbergwerk Friedrich der Große und der Zeche Lothringen). Wellenschnitt, Knickfalte, rechter Rand ungleichmäßig; ansonsten EF -. Format: 25x35,5. (E005)

**Los 0797 Ausruf: 80 €**  
**Lloyd Bank AG, Budapest, 3.7.1923;**  
**25x400 Kronen; # 1367376-400**

Gründeraktie der von rund 20 Gesellschaften aus den Bereichen Wein- und Landwirtschaft eröffneten Investment-Bank. 1926 Namensänderung wegen der Verwechslungsgefahr mit der gleichnamigen Bank in London in *Budapester Wechselstuben AG*. Zweisprachig ungarisch/deutsch. Hochdekorativ mit zahlreichen Putten, das Wirtschaftsgut der Gründer darstellend. Doppelblatt. Kupons beiliegend. Ränder etwas bestoßen. VF +. Format: 37,5x30. (E005)



**Los 0798 Ausruf: 180 €**  
**Localbahn-AG; München, 1.3.1926;**  
**100 RM, Genussrechts-Urkunde; Lit. B**  
**# 878**

Weitverzweigtes Netz in Süddeutschland. 1879 gegründet; die Lokomotivenfabrik *Kraus & Co.* brachte ihre Feldbahnen ein. 161 km normal- und 31 km schmalspurig. Die Strecken waren weitgehend elektrifiziert und wurden durch eigene Wasserkraftwerke gespeist. 1938 auf das Deutsche Reich übertragen. Alle Papiere der Gesellschaft sind sehr rar. RB-Lochung. Minimale Fehlstelle am linken Rand, oben links kleiner Heftklammerfleck. EF ; Format: 21x29. (E008)

